



Die U.S.-amerikanische Künstlerin **Adela Andea** schuf im Keller der Lindenbrauerei ein neon- und regenbogenfarbenes Korallenriff, das die Betrachter in ganz andere Welten eintauchen ließ.

© Linda Peloso

HA+ Wochenende der Lichtkunst

5. Nacht der Lichtkunst: Unna strahlt gleich doppelt hell

Ein wahres Fest der Illumination wurde an diesem Wochenende zelebriert. In Unna mit der Nacht der Lichtkunst und der Feier zum 20-jährigen Bestehen des Internationalen Zentrums für Lichtkunst gleich doppelt.

von **Sebastian Pähler**

Unna / 31.10.2021 / Lesedauer: 3 Minuten



Lichtkunstwerke tauchten Unna und die anderen Teilnehmerstädte in fremdartige und inspirierende Lichter. Ohne Corona wäre sicherlich noch etwas mehr möglich gewesen, aber auch so gab es viel zu entdecken und zu erleben und zahlreiche Kunstinteressierte machten sich



Faszination Licht – eine Kunstform mit Strahlkraft

Los ging das Fest der Lichtkunst bereits am Freitagabend mit der Eröffnung der Jubiläumsausstellung „Faszination Licht“ im Lichtkunstzentrum. Als „ein wunderbares Beispiel dafür, was möglich ist, wenn sich Menschen zusammenfinden, die engagiert zusammenarbeiten, um ein großes gemeinsames Ziel zu realisieren“, bezeichnete Bürgermeister Dirk Wigant das Zentrum für Lichtkunst. Es besäße eine „Strahlkraft und eben auch die Faszination, die weit über unsere Region hinausgeht.“



Die Sonderausstellung, die sich das Museum zur Feier selbst zum Geschenk machte, hat es in sich. Die drei raumgreifenden Objekte faszinierten das Vernissage-Publikum. „Plane Scape“, ein begehbare Wald aus tausenden beleuchteten Gummifäden war bereits zum 10-jährigen Jubiläum des Museums hier ausgestellt worden.



Olivier Ratsis „Spectrum“ fasziniert durch farbige Lichtrahmen, die im Raum zu schweben scheinen. Doch der ungeschlagene Favorit des Publikums war „Chaos Incarnate“ von Adela Andea. Die U.S.-amerikanische Künstlerin schuf im Keller der Lindenbrauerei eine Art neon- und regenbogenfarbenes Korallenriff, das die Betrachter in ganz andere Welten eintauchen ließ.



Olivier Ratsis „Spectrum“ fasziniert durch farbige Lichtrahmen, die im Raum zu schweben scheinen. © Linda Peloso © Linda Peloso

Dutch [de]Light verbindet die Hellweg-Region zu einem Kunstwerk

Zum Gesamtkunstwerk wurde die Stadt und die Hellweg Region durch die Objekte im Öffentlichen Raum. In Unna sollten diese, anlässlich des Jubiläums, auch immer mit einem bereits existierenden Kunstwerk in Dialog treten.

Auf dem Lindenplatz, vor dem Zentrum für Information und Bildung geschah dies durch Künstler Herman Lamers, der hier seinen „IBM Typewriter Ball“ präsentierte. Die Kugel aus etlichen Leuchtstoffbuchstaben



war nicht nur eine Hommage an die letzte Innovation der mechanischen Schreibmaschine, den Kugelkopf. „Eine Kugel voller Buchstaben, mit der lässt sich die ganze Welt beschreiben“, so Künstler Lamers. Zudem trat die Leuchtkugel in Dialog mit der „Fibonacci Reihe“ von Mario Merz am Schornstein der Brauerei. Hier begegneten sich mittelalterliche Mathematik und neuzeitliche Innovation und die „Iglu-Form“ der Kugel nahm Bezug auf Merz, der in seinem Werk häufig diese Form verwendete.



Herman Lamers „IBM Typewriter Ball“ beleuchtet den Platz vor dem Museum. © FOTO: NEUMANN, Michael © FOTO: NEUMANN, Michael

Mit dem ausschließlich durch niederländische Künstler gestalteten Rundgang „Dutch [de]Light“ wurde konnten sich einheimische und Besucher aus ganz Deutschland die Bedeutung der Lichtkunst in Unna erschließen.

Begehbare Projektionen und sich verändernde Lichtwege



So gab es etwa auf dem Kirchplatz eine begehbare Projektion dreidimensionaler Objekte von Femke Schaap zu entdecken. Auf dem Platz der Kulturen nutzte Philip Vermeulen Turrells „Third Breath“ als Projektionsfläche für eine Kinetische Installation und die Künstlergruppe „Children of Light“ verwandelten den Parkplatz vor dem Hellwegmuseum in einen, sich immer verändernden Lichtweg. Viele Künstler der insgesamt 10 Installationen waren auch anwesend, um mit den Besuchern über ihre Werke zu sprechen.



Lichtkunst zum Drübersteigen. Dass man auf die Illumination auf dem Boden auch drauftreten darf, mussten einige Besucher erst vorsichtig ertasten. © Neumann © Neumann

Darüber hinaus verbanden Bustouren Unna mit den anderen teilnehmenden Städten und Gemeinden der Nacht der Lichtkunst, wie Ahlen, Hamm, Lünen, Bergkamen, Bönen, Fröndenberg Soest und Lippstadt, und den Werken dort. 20 Jahre nach der Eröffnung des des Lichtkunstzentrums scheint die „Faszination Licht“ in der Region also ungebrochen groß.





Schlagworte:

[Museen und Ausstellungen in Unna](#), [Zentrum für Internationale Lichtkunst](#)

ÜBER DEN AUTOR

Sebastian Pähler

[Zur Autorensseite](#)



HA+

Was immer Sie uns zu
sagen haben:

Wir hören zu.

Unna am Abend

Täglich um 18 Uhr berichten unsere Redakteure für Sie im Newsletter über die wichtigsten Ereignisse des Tages.

JETZT ANMELDEN

Informationen zur Datenverarbeitung im Rahmen des Newsletters finden Sie [hier](#).



LESEN SIE JETZT



HA+ HELWEGER ANZEIGER

HA+ Coronavirus: NRW bekommt heute eine neue...



HA+ HELWEGER ANZ...

HA+ 59-Jährige nimmt Angreifer...



HA+ HELWEGER ANZEIGER

HA+ „Billig“: Karl Lauterbach wehrt sich gegen Angriffe...



HA+ HELWEGER ANZEIGER

HA+ Feuer-Drama: Zwei Menschen sterben bei Wohnungsbrand in...



HA+ HELWEGER ANZ...

HA+ Boostern in Impfzentren...



HA+ HELWEGER ANZEIGER

HA+ Arzt rät zu Abstand zwischen Booster- und...

Empfohlen von Outbrain



MEISTGELESEN

1

AUTOBAHNEN

Unfall auf A1: Altöl erschwert Bergung – nachts Glatteisunfall auf A44



2

HA+ CORONA-PANDEMIE**Kreis Unna verhindert Schnelltestzentrum an der Eishalle Bergkamen**

3

HA+ CORONAVIRUS**Coronavirus in NRW: Ab Samstag gelten drastische Einschränkungen – Liveblog**

4

HANDEL**Ansturm auf neuen Aldi: Security muss eingreifen**

5

HA+ CORONAVIRUS**Tödliche Corona-Welle rollt über Deutschland: Todesrate ist riesig, aber regional verschieden****HA** Hellweger Anzeiger**Plus-Abo bestellen****Weitere Aboangebote****Service für Printabonnenten****Tickets****Jobs finden****Trauer und Danksagung**

Anzeige aufgeben

Mediadaten

Kontakt

Ansprechpartner

Über uns

FAQ

Datenschutz

Impressum

AGB

NACH OBEN

©2021 Zeitungsverlag Rubens GmbH & Co. KG

